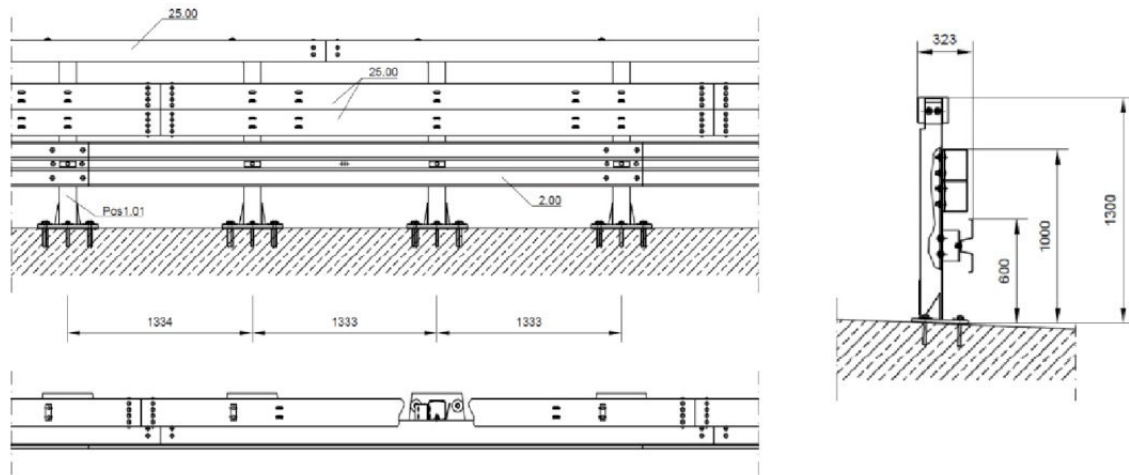




# Super-Rail Pro BW

Datum: 27.10.2020

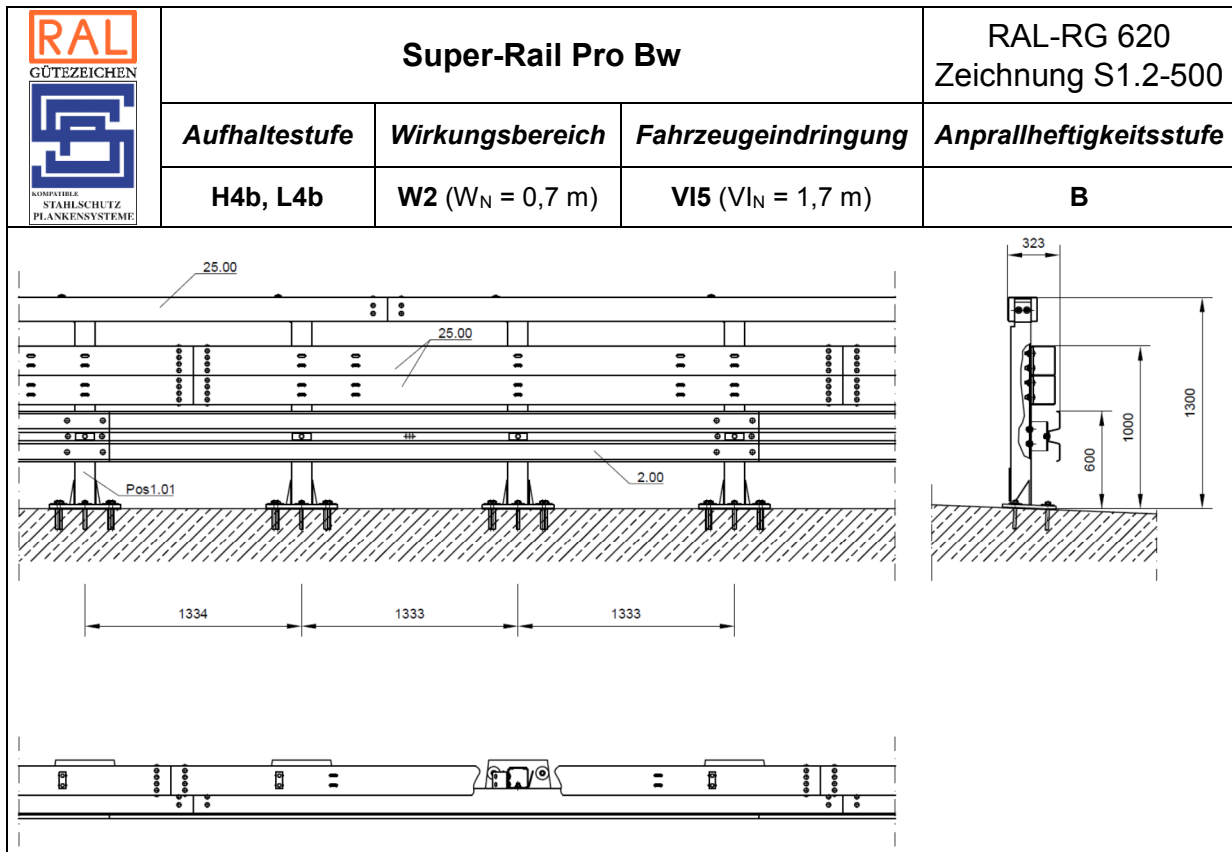


Die einseitige Stahlschutzeinrichtung für den Einsatz auf Bauwerken besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Bauteilen nach RAL-RG 620. Die Länge der Holme und Pfosten sowie die Abmessungen der Deformationsrohre bestimmen das Format eines Elementes. Das System ist gekennzeichnet durch seine 4,00 m langen Holme und einen Pfostenabstand von 1,33 m. Die Pfosten sind mit je 5 Verbundankern oder an einbetonierten Fertigteilankern auf der Brückenkappe befestigt. Laschen-Klemmverbindungen fixieren die rückseitig offen gestalteten Kastenprofil-Holmstränge am Pfosten. Die stumpf gestoßenen Kastenprofil-Stöße werden passförmig mit innen angeordneten Stoßverbindern fixiert. Die Schutzplankenholme überlappen, sind mit mehrfachen Schraubenverbindungen untereinander fixiert und über die Deformationsrohre mit den Pfosten verbunden. Der Regelabstand der Vorderkante des Systems zum Schrammbord beträgt 0,5 m.

|   |  |
|---|--|
| <i>Systemname</i>                         | SuperRail Pro BW   |
| <i>CE Leistungszertifikat</i>             | 0531-CPR-1317-1886   |
| <i>Initial Type Tests</i>                 | TB11: X53.04.P6 (TÜV Süd GmbH, 2015)<br>TB32: X53.05.P6 (TÜV Süd GmbH, 2015)<br>TB81: X53.03.P6 (TÜV Süd GmbH, 2015) |
| <i>Charakteristisches Material</i>        | Stahl S355 JR, S235 JR   |
| <i>Systembreite</i>                       | 0,32 m   |
| <i>Systemhöhe (ab Oberkante Fahrbahn)</i> | 1,40 m   |
| <i>Systemlänge (Einzelelement)</i>        | 4,00 m   |
| <i>Gewicht pro Meter</i>                  | 107,5   108,6 kg (B)   |
| <i>Aufbaulänge</i>                        | 72 m   |
| <i>Geprüfte Einbaumethode</i>             | auf Bauwerk  |

| <b>Leistung gem. EN 1317</b>              |   |
|---|---|
| <b>Aufhaltestufe</b>                      | <b>N2   H4b   L4b</b>                                       |
| <b>Arbeitsbreite</b>                      | <b>W1   W2   W2 (W<sub>N</sub> = 0,4 m   0,7 m   0,7 m)</b> |
| <b>Anprallheftigkeitsstufe ("ASI")</b>    | <b>B</b>  |
| <b>Dynamische Durchbiegung</b>            | <b>D<sub>N</sub> = 0,1 m   0,3 m   0,3 m</b>                |
| <b>Fahrzeugeindringung</b>                | <b>H4b/L4b: VI5 (V<sub>N</sub>=1,7 m)</b>                   |
| <b>Beständigkeitsklasse Schneeräumung</b> | <b>3</b>  |

\*) NPD = keine Leistung festgelegt



Die einseitige Stahlschutzeinrichtung für den Einsatz auf Bauwerken besteht aus korrosionsgeschützt ausgeführten Bauteilen nach RAL-RG 620. Die Länge der Holme und Pfosten sowie die Abmessungen der Deformationsrohre bestimmen das Format eines Elementes. Das System ist gekennzeichnet durch einen Pfostenabstand von 1,33 m und die 4 m langen Holme. Die Pfosten sind mit je 5 Verbundankern auf dem Bauwerk befestigt. Über einen Befestigungswinkel ist der unten offen gestaltete obere Kastenprofil-Holmstrang am Pfosten verschraubt. Die beiden miteinander verschraubten unteren, rückseitig offen gestalteten Kastenprofil-Holmstränge sind durch Laschen-Klemmverbindungen an den Pfosten befestigt. Die stumpf gestoßenen Kastenprofil-Stöße werden passförmig mit innen angeordneten Stoßverbindern fixiert. Die Schutzplankenholme überlappen und sind mit mehrfachen Schraubenverbindungen fixiert. Die Schutzplankenholme werden über Deformationselemente an den Pfosten befestigt.

|   |  |                               |                           |
|---|--|-------------------------------|---------------------------|
| Systembezeichnung   | Super-Rail Pro Bw  |                               |                           |
| Abgekürzte Systembezeichnung / TÜL-Nr.                          | SR Pro Bw  | 1149                          |                           |
| Erstprüfung   | TB11   | TÜV Süd X53.04.P06            |                           |
|   | TB32   | TÜV Süd X53.05.P06            |                           |
|   | TB81   | TÜV Süd X53.03.P06            |                           |
| Treibhauspotential GWP je lfd. m Systemlänge                    | 154,0 kg CO <sub>2</sub> -Äq. (Ökobilanz EPD-SSS-20150286-IBE1-DE)   |                               |                           |
| Breite des Systems  | 0,32 m   |                               |                           |
| Höhe des Systems ab Fahrbahnoberkante                           | 1,40 m   |                               |                           |
| Länge der Systemelemente / -baugruppen                          | 4,00 m   |                               |                           |
| Gewicht je lfd. m Systemlänge                                   | Profil A: 107,5 kg/m; Profil B: 106,5 kg/m   |                               |                           |
| Anprallheftigkeit   | ASI = 1,4  | THIV = 33 km/h                |                           |
| Maximale seitliche Position des Systems                         | 0,7 m  |                               |                           |
| Fahrzeugeindringung   | 1,7 m  |                               |                           |
| Dynamische Durchbiegung (normalisiert)                          | 0,3 m  |                               |                           |
| Mindestlänge  | 72 m   |                               |                           |
| Systemgründung  | auf Brückenkappe/Bauwerk verankert   |                               |                           |
| Bauwerkslasten nach EN 1991-2, 4.7.3.3(1)                       | Lastklasse C: H = 400 kN, V = 210 kN; Faktor f = 1,0   |                               |                           |
| lokaler char. Widerstand n. EN 1991-2, 4.7.3.3(2)               | M = 51,4 kNm; Q = 133,4 kN (1,25-fache Werte) *  |                               |                           |
| Abspannungen, Verankerung am Anfang/ Ende                       | ---  |                               |                           |
| Weitere geprüfte Aufhaltestufe                                  | N2   |                               |                           |
| Zugehörige Anfangs-/Endkonstruktion / TÜL-Nr.                   | ---  |                               |                           |
| Zugehörige Übergangskonstruktionen (RAL-Zeichnung Nr / TÜL-Nr.) | an Super-Rail<br>an SR Pro   | S3.2-500<br>ohne RAL-Zeichng. | 4004<br>zur TÜL beantragt |
| Bemerkungen   | * lokale Einwirkungen gelten für Kappenbeton C30/C37, bei abweichender Betonfestigkeit ergeben sich andere Werte |                               |                           |

